

## **PRESSEMITTEILUNG**

Sonneberg, 31. Mai 2011

### **Zu viele Menschen warten vergeblich auf Spenderorgane**

Die Landtagsabgeordnete Beate Meißner, Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit, weist anlässlich des nahenden bundesweiten Aktionstages zum Thema "Organspende" auf die Problematik fehlender Spender hin. "Es ist bedrückend, dass jährlich rund 1000 Menschen sterben, die vergeblich auf eine Organspende warten", so die CDU-Politikerin. Allein in Thüringen waren im Januar 446 lebensrettende Organe notwendig. Die Bereitschaft, Organe zu spenden, ist aber nicht nur in Deutschland insgesamt, sondern auch in Thüringen besonders niedrig. So hätten sich 79 Prozent der Thüringer wenig bis gar nicht mit dem Thema auseinandergesetzt und nur sechs Prozent besäßen einen Spenderausweis.

"Der Tag der Organspende ist ein guter Anlass, die Aufklärung in diesem Bereich voranzutreiben und so dazu beizutragen, dass die Menschen ihre Vorbehalte gegenüber diesem Tabu-Thema ablegen", so Meißner weiter. Die Politik dürfe die Menschen bei dieser sensiblen Frage jedoch nicht bevormunden, sondern müsse durch gute Informationsarbeit überzeugen und das Thema immer wieder in Erinnerung rufen. Derzeit warten in Deutschland rund 12 000 Menschen auf ein Spenderorgan. Mit jedem zusätzlichen Spender könnten daher Leben gerettet werden. Die Wahrscheinlichkeit, Organspender zu werden, liegt deutlich niedriger als die, selbst eines Tages ein Spenderorgan zu benötigen.

Die zentralen Veranstaltungen zum diesjährigen Organspendetag, der unter dem Motto "Richtig.Wichtig.Lebenswichtig!" steht, finden in Frankfurt am Main statt. Die Landtagsabgeordnete Beate Meißner wird am 5. Juni in ihrem Wahlkreis in Sonneberg an einer öffentlichen Veranstaltung im Rahmen des II. Schlossbergsymposiums teilnehmen. Nach einem Vortrag der Deutschen Gesellschaft für Organspende zum Thema "Organspende – Will ich das?" bietet die anschließende Diskussion Möglichkeit zur Aufklärung. Alle interessierten Bürger sind dazu recht herzlich ab 15.00 Uhr eingeladen.